

Annalena Küspert

Juri - Die erste Reise
108 Minuten Zukunft (8+)
Auftragsarbeit für das Theater Chemnitz

Auftragsarbeit für das Theater Chemnitz

1 D, 1 H

UA: 08.02.2020 / Theater Chemnitz / Regie: Tobias Eisenkrämer

In 108 Minuten umrundete der Weltraumpionier Juri Gagarin die Erde – das war 1961. Heute schreiben wir das achtunddreißigste Jahr, Tag 456, elysium plantitia nach Marszeitrechnung. Einiges hat sich seit der ersten Erdumrundung getan: Die Menschen haben erste Kolonien auf dem Mars errichtet! Und zu einer dieser Kolonien macht sich die elfjährige Sascha auf, um ein Marsjahr zu verbringen und um endlich ihre Oma kennenzulernen. Denn aufgrund des Klimawandels und der Erdverschmutzung dürfen nicht mehr alle Menschen auf der Erde leben. Und Saschas Großmutter ist eine der ersten Siedlerinnen, die den Roten Planeten erforscht und kolonisiert haben.

Also begibt sich Sascha an Bord einer interplanetaren Raumfähre in Richtung Mars. Was wird sie auf dem fernen Planeten wohl erwarten? Was ihr erzählt wurde, macht Sascha Angst, und Heimweh zur Erde hat sie auch. Plötzlich steht Juri Gagarin in ihrer Kabine, ja, DER Juri Gagarin. Der erste Weltraumpopstar der Menschheitsgeschichte. Das heißt, wohl eher ein Hologramm, zusammengesetzt aus winzigen Lichtteilchen. Und ausgestattet mit sämtlichen Erinnerungen des Kosmonauten.

Als plötzlich der Bordcomputer verrückt spielt, liegt es an Sascha und Juri, die Raumfähre zu retten!

JURI – Die erste Reise ist ein spannendes Sci-Fi-Abenteuer, in der Sascha über sich hinauswächst. Eine intergalaktische Weltraumodyssee für alle ab 8 Jahren.

"Konzipiert ist 'Juri - die erste Reise' für Kinder ab acht Jahren, bietet aber auch älteren Zuschauern bis ins Erwachsenenalter neben unvermuteten Denkanstößen vor allem beste Unterhaltung und einige tolle, schräge Ideen." (Freie Presse)